

HV-Bericht Questax AG (vormals Questax Holding AG)

Details zu Questax AG (vormals Questax Holding AG)

WKN: A2DA43	Straße, Haus-Nr.: Bergheimer Straße 147,	Telefon: +49 6221 89017 100	IR Ansprechpartner: Herr Alexander Koch
ISIN: DE000A2DA430	D-69115 Heidelberg, -	Internet: http://www.questax.com	info@questax.com

HV-Bericht Questax AG (vormals Questax Holding AG) - Bestätigungsbeschlüsse gefasst

Am 20. Dezember 2023 fand eine außerordentliche Hauptversammlung der Questax AG in Heidelberg statt. Auf der Tagesordnung standen Bestätigungsbeschlüsse der ordentlichen Hauptversammlung vom 31. August 2023, da ein Aktionär Klage gegen die gefassten Beschlüsse eingereicht hatte. Für GSC Research berichtet Thorsten Renner über den Verlauf der Hauptversammlung.

Das Aufsichtsratsmitglied Dr. Burkhard Immel eröffnete die Hauptversammlung kurz nach 16 Uhr und entschuldigte den Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Gerd Jakob.

Nach der Begrüßung der erschienenen Aktionäre erklärte Dr. Immel, ein Aktionär habe Klage gegen die Beschlüsse der ordentlichen Hauptversammlung eingereicht. Die Punkte Gewinnverwendung, Entlastung und Wahl des Wirtschaftsprüfers waren auf der Hauptversammlung mit 100 Prozent Zustimmung gefasst worden. Der Kläger sei der Auffassung, dass die Einladung zur Hauptversammlung nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden sei. Die Verwaltung habe sich aber entschieden, den Rechtsstreit aufzunehmen. In diesem Rahmen habe man sich auch entschieden, mit den TOP 2 bis TOP 9 Bestätigungsbeschlüsse zu fassen. Dabei sind alle Vorzugsaktionäre stimmberechtigt, da die Dividendenzahlung wegen der Klage nicht durchgeführt wurde. Nach sonstigen Formalien übergab Dr. Immel das Wort an den Vorstand.

Bericht des Vorstands

Zu Beginn ging Herr El Khaledi kurz auf die Konzernstruktur der Gesellschaft ein. Laut seiner Aussage kam es zu einer Einführung der siebten Vertriebsäule. Zudem wurde die Recruiting-Akademie erfolgreich umgesetzt. Wie der Vorstand weiter berichtete, wurde aktuell auch schon die achte Säule umgesetzt und die neunte Säule geplant. Wie Frau Bengisu mitteilte, wurden in den meisten Bereichen die Umsatz- und Ergebnisziele weitgehend erreicht. Die Questax AG erzielte einen Jahresüberschuss von 3,4 Mio. Euro. Im Konzern belief sich der Überschuss auf 4,05 Mio. Euro. Dadurch verringerte sich der Bilanzverlust von 9,3 auf 5,2 Mio. Euro.

Allgemeine Diskussion

Befragt nach der Dividende erklärte Dr. Immel, die Dividendenausschüttung sei zu 100 Prozent von der ordentlichen Hauptversammlung angenommen worden. Herr Freitag habe sich aber entschlossen, ein Klageverfahren anzustrengen. Nach Ansicht von Dr. Immel werde die Dividende mit dem Bestätigungsbeschluss sicher bezahlt werden. Er zeigte sich auch zuversichtlich, das Verfahren zu gewinnen. Je nach Ausgang des Verfahrens überlege man auch, Schadensersatz vom Kläger zu verlangen.

Ein Aktionär schlug vor, die Hauptversammlung in den eigenen Räumen abzuhalten. Die Verwaltung nahm diesen Vorschlag zur Prüfung auf. Auch vor dem Hintergrund, dass Dr. Jakob fehlte, schlug der Aktionär die Wahl eines vierten Aufsichtsrats vor. Wie die Verwaltung erklärte, würde die Wahl eines vierten Aufsichtsratsmitgliedes auch zusätzliche Kosten verursachen.

Angesprochen auf die Dividende für 2023 erklärte Herr El Khaledi, hierzu habe es noch keine Überlegungen gegeben. Die Kosten der Hauptversammlung bezifferte der Vorstand auf rund 15 TEUR. Eine weitere Frage beschäftigte sich mit der Klage. Den Streitwert von 600 TEUR hielt Dr. Immel für zu hoch. Der Streitwert solle angegriffen werden und solle dann vom Gericht festgelegt werden. Den Weg eines Vergleichs mit dem Kläger habe man nicht eingesehen, sondern man wolle eine gerichtliche Entscheidung. Für den Februar gebe es nun einen neuen Gerichtstermin.

Im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung im Jahr 2023 meinte der Vorstand, das Geschäft hat sich positiv entwickelt und die Ziele wurden trotz des schwierigen Marktumfelds erreicht. Vor allem im hochmargigen Geschäft gab es ein starkes Wachstum. „Uns geht es gut“, konstatierte Herr El Khaledi. Nach seiner Aussage werde die Gesellschaft mit größerem Potenzial in das Jahr 2024 als in das Jahr 2023 starten. Insgesamt sei Questax hervorragend aufgestellt.

Abstimmungen

Nach dem Ende der Aussprache leitete Dr. Immel zu den Abstimmungen über. Vom Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von 2.995.750 Euro, eingeteilt in 1.650.000 Stamm- und 1.345.750 Vorzugsaktien, waren 1.650.000 Stamm- und 1.282.326 Vorzugsaktien entsprechend 97,9 Prozent vertreten. Die Bestätigungsbeschlüsse wurden alle bei 1.001 Neinstimme im Sinne der Verwaltung gefasst.

Dies waren die Verwendung des Bilanzgewinns (TOP 2), die Entlastung der Vorstandsmitglieder (TOP 3 bis TOP 5), die Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder (TOP 6 bis TOP 8) sowie die Wahl der Falk GmbH & Co. KG zum Abschlussprüfer (TOP 9).

Ein Aktionär erklärte Widerspruch zu allen gefassten Beschlüssen. Gegen 17:20 Uhr konnte Dr. Immel die Hauptversammlung wieder beenden.

Fazit und eigene Meinung

Die Hauptversammlung der Questax enthielt lediglich Bestätigungsbeschlüsse der ordentlichen Hauptversammlung, nachdem es eine Klage gegen die Beschlüsse gegeben hatte. Ansonsten läuft das Geschäft nach Aussage des Vorstands sehr gut und auch die weiteren Aussichten seien vielversprechend. Allerdings sind kaum Aktien frei verfügbar. Derzeit wird bei Valora ein Geldkurs von 6,50 Euro und ein Briefkurs von 16,50 Euro aufgerufen (www.veh.com). Der letzte Umsatz erfolgte im Dezember 2022 zu 4,50 Euro.

Kontaktadresse

Questax AG
Bergheimer Straße 147
D-69115 Heidelberg

Tel.: +49 (0)62 21 / 890 17-100
Fax: +49 (0)62 21 / 890 17-290

Internet: www.questax.com
E-Mail: info@questax.com

Veröffentlichungsdatum: 14.01.2024 - 18:15
Redakteur: tre